



# Hier ist Ihre Mithilfe gefragt:

Dokumentieren Sie als Anwohner alle schützenswerten Tierarten. Um die Karten rund um die betroffenen Gebiete auf den neuesten Stand zu bringen, benötigen wir Lebenszeichen von den bedrohten Tieren: Fotos, Filme, Tonaufnahmen, Gewölle, Spuren. Aber auch Beobachtungen über Nistplätze von Vögeln und Fledermäusen. Alle Informationen können dazu dienen, wenn es um gerichtliche Auseinandersetzungen geht. Beschriften Sie die Aufnahmen am besten mit Datum, Uhrzeit und Standort. Auch Beobachtungen im "Vieraugenprinzip", sprich von 2 Personen, können sachdienlich sein. Die Nachweise können Sie uns gerne per e-Mail ([info@gegenwind-beerfelden-rothenberg.de](mailto:info@gegenwind-beerfelden-rothenberg.de)) oder Post (Hardtweg 27, 64743 Beerfelden) zukommen lassen.

## **Dokumentieren Sie als Anwohner alle schützenswerten Tierarten:**

### **Vögel:**

Uhu, Schwarzstorch, Weißstorch, Rotmilan, Graureiher/Fischreiher, Baumfalke, Wiesenweihe, Rohrweihe, Kranich, Wachtelkönig/Schnepfe

### **Säugetiere:**

Wildkatze, Feldhase, Luchs, Zwergmaus, Sumpfspitzmaus, Feldspitzmaus, Fledermäuse wie folgt: Großer Abendsegler, Kleiner Abendsegler, Mopsfledermaus, Wasserfledermaus, Bechsteinfledermaus, Braunes Langohr, Fransenfledermaus, Mückenfledermaus, Große Bartfledermaus, Zweifarbfledermaus, Rauhautfledermaus, Zwergfledermaus, Nordfledermaus, Kleine Bartfledermaus

### **Amphibien:**

Feuersalamander, Geburtshelferkröte, Wasserfrosch, Laubfrosch

### **Reptilien:**

Äskulapnatter, Mauereidechse, Kreuzotter, Zauneidechse